

Dem Änderungsantrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 (VII/2019/00430), der eine Erhöhung des städtischen Zuschusses an die Bäder GmbH in Höhe von 70.000 Euro für die Sanierung des Sprungturmes in der Schwimmhalle Neustadt vorsah, wurde in der Sitzung des Sportausschusses am 15.01. einstimmig zugestimmt, in der Sitzung des Hauptausschusses am 22.01.2020 wurde er mehrheitlich abgelehnt und in der Stadtratssitzung am 29.01.2020 für erledigt erklärt. Innerhalb der geplanten Sanierungsmaßnahmen von Sportstätten im Jahr 2020 war die Sanierung des Sprungturmes nicht vorgesehen.

Der Presseberichterstattung war zu entnehmen, dass für die Sanierung Mittel in Höhe von insgesamt 83.000 Euro investiert wurden. Davon wurden anteilig 30.000 durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert. Weiterhin waren die Bäder GmbH sowie die Stadt Halle an der Finanzierung beteiligt.

Wir fragen:

1. Mittel in welcher Höhe wurden durch die Stadt Halle für die Sanierung des Sprungturmes zur Verfügung gestellt?
2. Aus welchen Produkten des Haushaltes wurden diese Mittel in welcher Höhe entnommen?

gez. Dr. Inés Brock
Fraktionsvorsitzende

gez. Melanie Ranft
Fraktionsvorsitzende